Zoolog. Garten.

Im Garten geboren:
2 Löwen, 1 Tiger, 2 schwarze Panther, 1 Beisaantilope, 1 Jak.
Neu angekommen: **1 Leopard, 1 Lippenbär.**
Nachmittags Vorführung **dressirter Elephanten!**
Eintritt 50 Pf., Kinder 25 Pf. Alle Billets haben Giltigkeit. **Ernst Pinkert.**

Brühl 42. Bruni 42.

Gute-Quelle,

Aeltestes und renommirtes Specialitäten-Theater Leipzigs.
Elektrische Beleuchtung. **Parterre-Saal.** Grossartige Ventilation.
Elite-Künstler-Soirée und Specialitäten-Vorstellung.
Neu! **Miss Occana,** Neu!
Deutschlands bedeutendste Drahtseilkünstlerin.
Neu! Pontelly-Truppe. Neu! Unerreicht. Production an römischen Ringen.
7 Damen. **Flora-Truppe.** Neue Bilder. 4 Damen.
4 Damen. Wiener Walzertänzerinnen. 4 Damen.
Anf. 1/8 U. Entrée 50 ₰. Res. Pl. 75 ₰. Bons gilt. Familienbill. 3 St. 1 ℳ b. 6 U. Nb. e. U.
Tunnel. Weinrestaurant. Hochfeine, billige Weine. ff. Böhmisch u. Bayerisch. Flotte Bedienung. Täglich Künstlerconcerte. Anf. 6 Uhr. H. Fritsch.

Schloss Drachenfels.

Heute Dienstag, den 12. September c.,
Theater-Abend.
Gastspiel des Herrn **Rudolf Portal** vom Fürstl. Hoftheater zu Sondershausen.
Zur Aufführung gelangt: **Eine Ehestandskomödie.**
Schwank von Görner
Anfang 8 Uhr. Entrée: I. Platz 50 Pf., II. Platz 30 Pf., Galerie 20 Pf.
Morgen Mittwoch: Familien-Abonnements-Concert.
Hochachtungsvoll O. Busch.

Lindenau Drei-Linden

Heute Dienstag, den 12. Septbr.,
und folgende Tage (im Saal)
Täglich grosse Concerte
der berühmten und unübertroffenen
Oskar Junghähnel's
Humoristischen Sänger aus Roßwein
(Muldenthaler)
Herren: **Höser, Lemcke, Winter, Küster, Hofmann, Winkler** und **Junghähnel.**
Amusant, originell, urkomisch, decent.
Cassa-Eröffnung 7 Uhr. Anfang präcis 8 Uhr. Entrée 50 ₰.
Bons giltig und sind beim Oberkellner zu haben.
(Pferdebahn vom Alten Theater bis Angerbrücke, „Drei Linden", 10 ₰-Tour.)
NB. **Letzte Woche.** Täglich neues Programm.
Reichhaltige Mittags- und Abendkarte.
Gose Rohinor. —⊙— Gose Rohinor. **F. L. Brandt.**

Felsenkeller-Brauerei b. Dresden.

Dem geehrten Publikum hierdurch zur gefl. Kenntnißnahme, daß unser Bier, welches jetzt von Herrn G. Hofmeister im Restaurant der Gartenbau-Ausstellung zum Ausschank gelangt, von 1. October c. ab dauernd im Hotel Stadt Nürnberg verzapft wird.
Mit vorzügl. Hochachtung
die Verwaltung der Brauerei z. Felsenkeller b. Dresden.

Café Reichshof,

Reichsstr. 15. **C. Römling,** Markt 3.
empfiehlt vorzügliche Biere u. Berliner Weiße, guten Kaffee ꝛc.
Mittagstisch und Stamm reichhaltig zu kleinen Preisen.
Abends musikalische Unterhaltung.
Flotte Bedienung. Angenehmer Aufenthalt.

L. Hoffmann's Restaurant

Gosenstube und Glascolonnaden.
Inhaber Fröhlich, gegenüber dem Krystallpalast.
Empfehle für heute: **Erbssuppe mit Schweinsohren.**

Nicolai-Tunnel, Nicolaistraße 5.

Heute Abend Thüringer Topfbraten mit Knödeln.
O. Zenker.

Panorama, Rossplatz.

Inh.: Moritz Tietsch.
Grosses Restaurant, Café, Conditorei, Weinstube, 5 Billards, Garten, Kegelbahnen, Colonnaden, täglich geöffnet. Vorzügliche Biere in 5/10-Liter-Gläsern.

Gravelotte,

Sturm der Garden und Sachsen auf St. Privat.
Gemalt von Prof. Emil Hünten und W. Simmler.
Größte Sehenswürdigkeit!
Geöffnet von Vormittags 8 bis Abends 9 Uhr. An Sonn- und Feiertagen von 1/2 11 Uhr ab.
Elektrische Beleuchtung.
Eintrittspreis 1 Mark, Kinder 50 Pfennige.

Theater-Restaurant

(Kögel & Aussendorf).
Auf die in der 1. Etage unseres Etablissements befindlichen eleganten **Restaurations-** und **Gesellschaftsräume** erlauben wir uns ergebenst aufmerksam zu machen. Saloons zur Abhaltung von **Familien-** und **Privatfestlichkeiten,** für Diners, Soupers etc. stets zur gefälligen Verfügung.
Salons 10—60 Pers. disponibel.

Hallesche Str. Nr. 14. **Heute Abend Thüringer Klösse** mit Sauerbraten. Hallesche Str. Nr. 14.
Kräftigen Mittagstisch à Portion 40 Pfg.
Stamm früh u. Abends 30 ₰. Grottitzer Lagerbier hochfein.
Max Busch, früher P. Eschebach.

Erlanger Hof. Heute Goulasch mit Knödel.
Schlossgasse 6. ff. Bayerisch (Erlangen) 20 Fl. 3 ℳ frei Haus.

Culmbacher Bier-Tunnel, Burgstr. 14.
Heute Abend: **Karpfen blau u. poln.** und **Rebhühner.** Biere ff. M. Finzel.

Maue's Gosenstube, Gr. Feuerkugel,
Neumarkt 3.
Heute **Krebssuppe.** Gose unübertrefflich.

Garten-Restaurant Forkel

Fernsprech-Anschluss Amt No 2284. Inh. Balduin Reimann.
Empfehle meinen vorzüglichen stark besuchten Mittagstisch.
Abonnenten 25% Ermäßigung.
Heute Schlachtfest.

Tscharmann's Haus, Blücherplatz.
Heute Schlachtfest.
W. Richter.

Kulmbacher Brauhof,
Peterstr. 18, part. u. I. Et.
Heute grosses Schlachtfest.
Bier hell u. dunkel hochfein. A. Kellitz.

Restaurant Vereins-Bierbrauerei.
Heute Schlachtfest.

Kleine Feuerkugel,
Neumarkt Nr. 5.
Heute Abend Schlachtfest. Von 6 Uhr an Wellfleisch. A. Kuntzschmann.

Zill's Tunnel. Heute großes Schlachtfest.
Biere u. Küche exquisit. Louis Treutler.

Restaurant Wildner, Kramerstrasse 3.
Vorzüglicher Mittagstisch (im Abonnement).
Heute Rostbeef mit Prinzeßkartoffeln.
Rehhuhn mit Kraut.

Restaurant
Hôtel Stadt Dresden.
Heute Schlachtfest.
Früh 9 1/2 Uhr Wellfleisch,
11 Uhr warme Leberwürstchen und Kesselwurst.

Freischütz,
Thomasiusstraße 17.
Frei-Concert. Bedienung flott u. schneidig.

Weinstuben
zum alten Landsknecht,
50 Windmühlenstraße 50.

Schützenhaus, L.-Sellerhausen.
Angenehmer Aufenthalt für Famil. Kinderspielplatz. Special.: Selbstgeb. Kuchen. Reichh. Stammkarte. Vorz. Kaffee. **Culmb.** Matth. Hering I. **Pschorr-**München. **Tölln. Gose.** Thiemer'sches Lagerbier. C. Trojahn.

Eis mit Wasser, à Portion 25 ₰, mit Wafel und Schlagsahne, à Portion 30 ₰. Chocolade mit Schlagsahne u. Wafel 25 ₰. Cacao mit Wafel 20 ₰
empfiehlt die Conditorei von **E. Hartmann**
dem Hauptpostamt gegenüber.
Grottitzer Lagerbier,
ff. Bayrisch von Reif, Nürnberg.

Speisehalle, Katharinenstr. 19. Tägl. fr. Mittagstisch à Port. 30 ₰.

Ein besser., sehr empfehlenswerth **Familien-Mittagstisch** sucht n. einige Herren als Theilnehmer. Off. sub R. H. 24 Fil. „Universitätsstr. 1.

Mittagstisch. Ab. 70 ₰. Königstr 5, III. A.

Gesucht
von gebildetem Herrn
guter Privatmittagstisch
in der Nähe des Johannisplatzes. Offerten mit Preisang. u. **D. 135** an die Exp. d. Bl. erb.

Gesucht guter Mittagstisch
von 2 jungen Kaufleuten in der Nähe des **Trachenfels, Gohlis.**
Gef. Offerten sub K. B. 101 hauptpostlagernd Leipzig.

Warnung!
Aus einem **Nachlaß in Roda** (S.-Altenburg) sind unter Anderem die nachstehend näher bezeichneten **Obligationen der herzogl. Sächsischen Landesbank in Altenburg** auf bisher unermittelte Weise abhanden gekommen:
Ser. II. Lit. B. Nr. 1282 über 1000 ℳ,
Ser. I. Lit. C. Nr. 750 753 754 758 759 über je 500 ℳ,
Ser. I. Lit. D. Nr. 296 3148 3149 über je 300 ℳ.
Vor Ankauf wird gewarnt.
Roda, S.-Altenburg, am 11. 9. 1893.
Rechtsanwalt **Hesse,** Notar,
im Auftrage der betreffenden Erben.

Ein **Portemonnaie** mit Inh. von ungef. 25 ℳ und 1 goldnen Ring, wurde **verloren.** Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn **Mosig,** Chausseestraße 13c, IV.

Gebrauchtes **Goldstück** verloren. Gegen Belohn. abzugeben Colonnadenstraße 9, III.

Vom Neumarkt bis Thüringer Bahnhof ist ein **goldenes Armband verloren** geg. Da werthvolles Andenken, wird der ehrliche Finder gebeten, dasselbe gegen 5 ℳ Belohn. abzugeben L.-Reudnitz, Mühlstraße 11, part.

Kinderregenschirm Hölzerdenkmal liegen geblieben. Geg. Bel. abz. Thomasiusstr. 15, p.

Korallen-Armband, dreireihig, auf dem Wege Südstraße bis Tonnenweg verloren. Abzugeben gegen Belohn. Südstraße 14, I. l.

Gutzitzsch, Gosenschenke.
Sonntag **Kindercorall.-Armband** verloren. Abzug. geg. Belohn. Reudnitz, Seitenstr. 22, part.

Verl. ein Ring mit blauem Stein und zwei Perlen. Gegen 3 ℳ Belohn. abzug. im Cigarrengeschäft Grimm. Steinweg 16.

Verloren **gold. Kreuz mit Kette** von Sellerhausen, Wurzener Straße, Pferdebahn bis Augustusplatz, Grimm. Str., Peterstr., Petersteinweg, Zeitzer Straße bis Restaurant Sühlern. Gegen Belohnung abzug. Leipzig, Friedrichstraße 28, Restaurant.

Schlüsselbund verloren am Kuhthurm. Abzug. gegen Bel. Caurstraße 12, b. Haubn.

Verloren v. Wiesenstr. (Postamt) bis Westpl. **1 blaues Heft.** Geg. Bel. abzug. Weststr. 27, III.

Entlaufen
Fox-terrier-Hündin, weiß mit schw. grz. Kopf, Sonnab. Eisenbahnstr. entlaufen. Abzugeben Reichsstraße 30, bei F. Arnheim.

Entlaufen e. russ. Windhund, fast weiß, braun. Kopf, braun. Fleck am Hinterbein. Gegen Belohnung abzug. Nordstr. 56, I.

Schwarz u. gelb schott. Berghund mit M. 2410 abhand. gek. Vor Ankauf w. gew. Gegen Belohn. abzugeben Königstraße 25, I.

Kl., schwarz-weiß., l. **Pinscher zugelaufen.** Kostenlos abzuh. oder versch. Reudnitz 1, Hof.

Kleiner gelber Hund, nur Halsband, zugelaufen. Abzuholen Caurstraße 11.

Canarienhahn
Sonntag Nachmittag entflogen. Gegen gute Belohnung abzug. Kaiser Wilhelmstr. 39, I.

Frauenbildungsverein.
Mittwoch, den 13. Sept., 8 Uhr **Abendunterhaltung „Eldorado",** Pfaffend. Str. 4.

Leipz. Canarienz.-Verein.
Heute Abend 8 1/2 Uhr Eldorado: Vortrag über „Umwerfen der Jungen". Gäste willkommen.
Der Vorstand.

Vermischte Anzeigen.

Mosquera's Fleischmehl.
Morgen **Mittwoch,** den **13. September, 11** bis **1 Uhr Mittags (und jeden folgenden Mittwoch)**
öffentliches Probekochen
Weißkraut mit Kartoffeln in Bouillon
mit Mosquera's Fleischmehl
wozu alle Interessenten für nahr- und schmackhafte Volksernährung ergebenst einladet
die Generalagentur der
Mosquera Julia Food Co., Detroit
Georgenstraße 5. Robert Degener.

Gewinn-Liste
der Ausstellungs-Lotterie des Gewerbevereins zu Dresden liegt aus bei Oscar Pettrich, Cigarrenhandlung, Universitätsstraße 11.

Wer liefert j. Tonne. Sängerin, 1 schneid. Bunnenecstrüm? Off. u. D. 219 Exped. d. Bl.

Modell,
sehr dickes, rundes Kind, im Alter von 4—6 Jahren gesucht. Kopf Nebensache. Konkely, Maler, Poniatowskistr 11.

Evangelischer Arbeiterverein.
Gruppe: Innere Stadt und Nordvorstadt.
Mittwoch, den 20. September 1893, Abends 1/2 9 Uhr,
Vereinsabend mit Frauen
im großen Saale des „Vereins für Volkswohl", Lehrstraße 7.
Gäste sind willkommen.

Aufruf.

Die Neuwahlen in die 2. Kammer der Stände-Versammlung stehen nahe bevor.

Die Unterzeichneten wenden sich deshalb im Auftrag derjenigen 103 Mitglieder beider Ständekammern, welche am 29. März 1892 die bekannte Erklärung abgegeben haben, ein freundliches Zusammenwirken bei den Wahlen herbeiführen zu wollen, an die Wähler in denjenigen Kreisen, in denen Neuwahlen stattzufinden haben, mit der ergebensten Bitte, die Vorbereitungen für Wahlen solcher Männer, welche fest und treu auf dem Boden der Landes-Verfassung stehen, ungesäumt, soweit dies noch nicht geschehen ist, in die Hand nehmen zu wollen.

Das friedliche Zusammenwirken der Königlichen Staatsregierung mit der ständischen Vertretung des Landes, die sachlichen Verhandlungen und Beschlüsse letzterer, welche Zeugniß davon abgelegt haben, daß das Wohl des Ganzen dieser Vertretung stets höher gestanden hat, als Sonderinteressen aller Art, der echt patriotische Geist, welcher stets die Versammlungen durchweht, das strenge Pflichtbewußtsein, welches seine Mitglieder erfüllt hat — haben jederzeit eine fortschreitende segensreiche Entwickelung der inneren Verhältnisse unseres engeren Vaterlandes und des sächsischen Volkes herbeigeführt. Hochgeachtet von allen anderen deutschen Stämmen, fühlt das Sächsische Volk sich als Glied des deutschen Reiches, der deutschen Nation.

Es gilt, das Geschaffene zunächst zu schützen und zu wahren, es gilt aber auch, die innere Entwickelung auf dem Boden des verfassungsmäßigen Rechtes weiter zu fördern, die bessernde Hand dort anzulegen, wo Altes abzusterben droht, wo neue der Zeit entsprechende Forderungen hervortreten.

Die Landes-Verfassung gewährleistet einem Jeden die freie Aeußerung seiner staatsrechtlichen Anschauungen. Niemanden soll die Freiheit derselben beschränkt werden.

Aber bei aller Verschiedenheit staatsrechtlicher Anschauungen und Meinungen, deren ruhiger und sachlicher Austausch dem Wohle des Landes und des Volkes nur förderlich erscheint, eint uns doch die gleiche Liebe zum Vaterland und zur Monarchie, die gleiche Treue für die Verfassung und das Recht.

Mögen deshalb bei den Neuwahlen der ständischen Vertretung des Landes nur Männer zugeführt werden, welche dem Beispiele ihrer Vorgänger folgen, in gewissenhafter Pflichttreue das Beste des Landes zu fördern geeignet und entschlossen sind.

Ohne in die Selbstständigkeit der einzelnen Wahlkreise eingreifen zu wollen, sind die Unterzeichneten doch gern bereit, dort, wo es gewünscht wird, Rath zu ertheilen, bezw. zur Schlichtung von Streitigkeiten beizutragen.

Möchten Vaterlandsliebe, Pflichttreue und Rechtsbewußtsein die leitenden Triebfedern bei den Wahlen sein! Möchte der Verlauf derselben aller Orten ein friedlicher, das Ergebniß ein für unser Sachsenland segensreiches sein!

Rötha, Kriebstein und **Frankenau,** den 25. August 1893.

Heinrich Freiherr von Friesen. Albert Niethammer. Curt Starke.

SLUB
Wir führen Wissen.